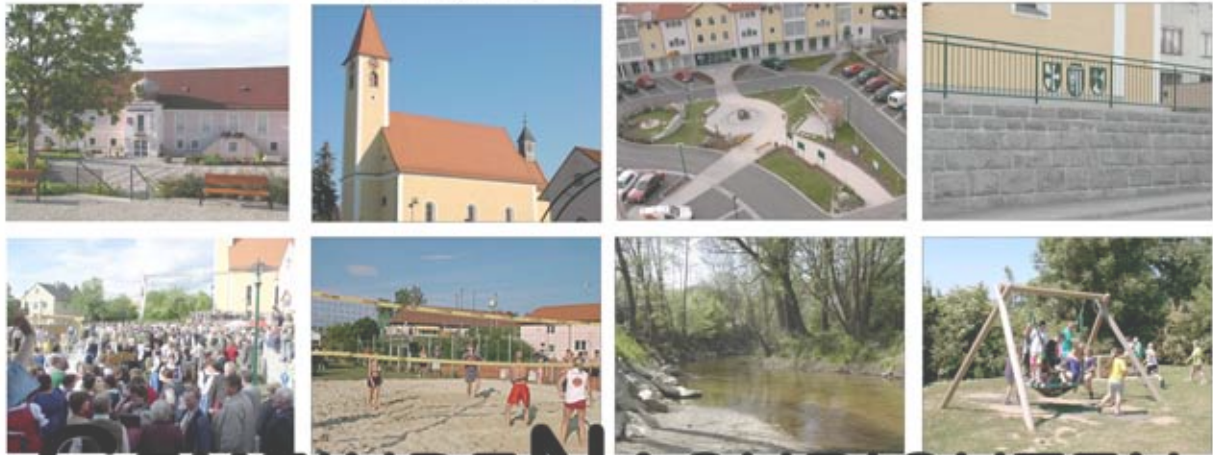


AMTLICHE MITTEILUNGEN



GEMEINDENACHRICHTEN

**100 Jahr Jubiläum FF-Lungitz
Segnung des neuen Tanklöschfahrzeugs**



Inhalt:

- Entscheidungen für Katsdorf
- EinBlick in den Gemeinderat
- Amtliche Mitteilungen
- Landesrätin Doris Hummer zu Besuch

- Talentedorf Katsdorf
- bergFILMabenteuer KINO Katsdorf
- Kinderferienaktion 2013
- Danke an die Feuerwehren



Entscheidungen für Katsdorf

Sehr geehrte Katsdorferinnen und Katsdorfer!



Die letzten Monate waren geprägt von einigen sehr schönen Erlebnissen. Dazu fallen mir besonders die Aktionen zur Ferienzeit mit den Kindern und Jugendlichen ein. Mehr als **400 teilnehmende Kinder** und Jugendliche zeigen die Erfolgsgeschichte der Ferienaktionen.

Einen Höhepunkt stellte das **100 Jahre** Bestandsjubiläum der **Feuerwehr Lungitz** dar. Mit der Übergabe und Segnung eines modernen Tanklöschfahrzeuges (TLF 2000 mit Gesamtkosten von rund € 300.000) wurde ein großer Schritt für mehr Sicherheit in unserer Gemeinde getan. Hervorzuheben sind die finanziellen Leistungen des Landes Oberösterreich, der Gemeinde und besonders der Feuerwehr Lungitz! Ein herzliches Danke für euren Einsatz - stellvertretend bei Kommandant Johannes Pointner. Damit ist die Fahrzeug Modernisierung fast abgeschlossen und wir können von einem hohen Standard betreffend Ausrüstung, Unterkunft und Mannschaften sprechen.

Neben den gemeindeinternen Aktivitäten konnte ich mit Kollegen in mehreren **intensiven Gesprächen mit Landespolitikern** (LH Josef Pühringer, LHStv. Franz Hiesl, LR Reinhold Entholzer, LR Max Hiegelsberger, LR Doris Hummer, LR Michael Strugl) entscheidende Weichenstellungen für Katsdorf verhandeln. Eines der wichtigsten Anliegen ist, Klarheit zur weiteren Nutzung des Areals der Landwirtschaftsschule zu schaffen. Hier sind wir in den Schlussverhandlungen zum Erwerb von Grundstücken als Basis für unsere künftige Gemeindepolitik im Sozialbereich. Solche Verhandlungen sind mit Fingerspitzengefühl und auf einer Vertrauensbasis zu führen und sollten auch in der Gemeinde gemeinsam getragen werden! Ich habe daher alle Fraktionen immer über den Letztstand informiert.

Einem überraschend eingebrachten Antrag im Gemeinderat auf Erwerb eines rund 6.000 m² großen Grundstückes in der Nähe der Landwirtschaftsschule (siehe Luftbild) von der Landesimmobilien Gesellschaft, und zwar zum Zweck des **Erhaltes einer Obstwiese**, konnte ich zum jetzigen Zeitpunkt nicht zustimmen. Entscheidungen in dieser Dimension müssen ordentlich vorberaten, sowie das Für und Wider abgewogen werden. Die angeführte Bewahrung von alten Obstbäumen ist grundsätzlich sinnvoll, nicht jedoch wenn sie lt. Auskunft der Landwirtschaftsschule schon überaltert sind und zur Hälfte Mostäpfel tragen. Der in der Begründung angeführte Fruchtgenuss für die gesamte Bevölkerung ist unter diesem Gesichtspunkt ebenfalls fraglich.

Es handelt sich aus meiner Sicht um eine der wertvollsten möglichen Bauflächen in der Gemeinde, voll aufgeschlossen und in der Nähe des Ortszentrums. Darum sollten wir die Nutzung dieser Entwicklungsfläche gemeinsam planen und dann Entscheidungen treffen. **Leistbares Wohnen** für Jungfamilien, Singlewohnungen oder der Ausbau der Nahversorgung sind wichtige Ziele, die wir miteinander anstreben sollten!

Auch wenn man mit der künftigen Schließung der Landwirtschaftsschule nicht einverstanden ist, sollten wir doch auch die möglichen Chancen der Veränderung erkennen. Für Ideen im Sinne konstruktiver Bürgerbeteiligung bin ich jederzeit offen, um gemeinsam die Zukunft bestmöglich zu gestalten!

Gemeinsam sollten wir die **Chancen** für unsere Gemeinde nützen!

Freundliche Grüße,
Bürgermeister Ernst Lehner



Fläche an der Linzerstraße

EinBlick in den Gemeinderat

Sitzungsergebnisse vom 05. September 2013

TOP 1) **Berichte des Bürgermeisters**

- Die Gespräche mit Landesrat Max Hiegelsberger sind sehr positiv verlaufen, konkret wurden Gemeindeprojekte wie die Ausfinanzierung der Volksschulsanierung und der Ausbau des Caritas-Kindergartens behandelt.

- Frau Landesrätin Mag. Doris Hummer besuchte Mitte Juli unsere Gemeinde und besichtigte unseren neuen Jugendraum. Sie war beeindruckt vom umfassenden, sozialen Angebot für Kinder, Familien, ältere Menschen und die Katsdorfer Jugend. "Ihr seid eine Vorbildgemeinde" war der erfreuliche Kommentar! Gleichzeitig baten wir um Unterstützung für die Kindergartenerweiterung und die künftige Nutzung der Landwirtschaftsschule.

- Letzte Informationen zur Ostumfahrung Linz ergaben, dass Katsdorf nicht betroffen sein wird. Danke an alle die sich dafür eingesetzt haben!

- Anfang Juli gab es wieder ein Fest „Rund ums betreubare Wohnen“. Danke an der Stelle stellvertretend für alle Helfer bei Hausbetreuerin Andrea Loidl und Sozialobmann Josephus Reisinger!

- Im betreubaren Wohnen ist derzeit eine schöne Wohnung frei. Bewerbungen, sind an das Gemeindeamt zu richten.

- Von Seiten der Gemeinde wurde allen 3 Feuerwehren (Katsdorf, Lungitz und Ruhstetten) für die Leistungen im Kampf gegen das Hochwasser ein großer Dank ausgesprochen. Die zusätzlichen Aufwände wurden mit € 1.000 pro Feuerwehr aus der Gemeindekasse abgegolten. Die Katsdorfer Gewerbetreibenden dankten ebenfalls und luden zu einem Abendessen ein!

- Am 25. August feierte die Feuerwehr Lungitz mit einer würdigen Festveranstaltung 100 Jahre Bestandsjubiläum und konnte ein neues Tanklöschfahrzeug segnen und in Betrieb stellen. Ein Meilenstein für mehr Sicherheit und ein besonderes Danke an die FF Lungitz.

- Der Gemeindevorstand beschloss
 - die Förderung von Rasenmäher-Robotern für unsere Sportvereine,
 - die Finanzierung von Einbauten für Energiesparmaßnahmen bei den Straßenbeleuchtungen
 - den Ankauf von neuen Schulmöbeln in einem 3-Jahresplan,
 - und die Erneuerung der Fahrrad-Überdachung im ÖBB Haltestellenbereich Katsdorf !

- Die Gemeinde bedankt sich für 85 Blutspenden und beim Roten Kreuz für die Durchführung der Aktion.

TOP 2) **Antrag des Gemeindevorstandes: Gebührenanpassung Wasser und Kanal jeweils für die Jahre 2014-2016 – Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner**

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die Gebühren für Wasser und Kanal jährlich an den „Verbraucherpreisindex 2000“ angepasst werden. Für das Jahr 2014 bedeutet dies eine Gebührenanpassung von + 2,2 %.

TOP 3) **Finanzierungsübereinkommen Pfarrcaritas Katsdorf – Kindergartenausbau – Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner**

Ein Finanzierungsübereinkommen für den Ausbau des Kindergartens wurde aufgesetzt, um ein ordentliches Rechtsverhältnis zwischen Pfarre und Gemeinde Katsdorf zu schaffen. Zwei Drittel der Baukosten entfallen auf das Land OÖ, ein Drittel tragen die Gemeinde Katsdorf und die Pfarre. Diese beteiligt sich mit € 30.000 an den Gesamtkosten.

TOP 4) **Entwurf des Finanzierungsplanes – Kindergartenausbau – Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner**

Der Kindergartenausbau inklusive Finanzierung wird laut derzeitigen Kostenschätzungen ca. € 704.000 verursachen, die endgültige Ausschreibung und Auftragsvergabe erfolgt durch die Bauabteilung der Pfarrcaritas.

TOP 5) **Vergabe der Kanal- und Wasserleitungsbauten für neue Bauflächen – Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner**

Die Vergabe für die Aufschließungsarbeiten von 4 neuen Baulosen in Breitenbruck, Standorf und Ruhstetten wurde einstimmig beschlossen. Für Wasser- u. Abwasserleitungen werden € 141.000 an Kosten anfallen, die Regenwasserkanäle verursachen ca. € 66.000.

TOP 6) **Anträge des Familien- und Sozialausschusses:**

a) Durchführung Gemeindealltagstag/Tag der Gemeinschaft

b) Advent am Dorfplatz

c) Weihnachtsaktion 2013 für über 80-jährige – Berichterstatter GV DI Josephus Reisinger

zu a-c) Der Gemeindealltagstag am 22.09.2013, der Advent am Dorfplatz sowie die Weihnachtsaktion werden in bewährter Weise durchgeführt und wurden einstimmig beschlossen.

TOP 7) Anträge des Umweltausschusses:

a) Neues Abfalltourkonzept – Kostenoptimierung

b) Energiesparmaßnahmen – Straßenbeleuchtungsbereich - Berichterstatter GR Mag. Wolfgang Langeder

zu a) Ein neues Abfalltourkonzept mit dem Ziel der Kostenreduktion um rund € 3.000 wurde einstimmig beschlossen. Die Tage der Abfallabholung sowie die Intervalle bleiben in Katsdorf unverändert.

zu b) Einstimmig beschlossen wurde, dass die Straßenbeleuchtung teilweise mit Schutzschaltern und Dämmerungsschaltern ausgestattet wird. Dies soll zu einer vereinfachten Fehlersuche und weiteren Energiesparergebnissen führen.

TOP 8) Anträge aus dem Bereich Bau- und Straßenausschuss:

a) Gestattungsvertrag Bodendorf – Ascher Anita

b) Flächenabtretung – Gehsteig Linzerstraße

c) Grundtausch Edt – Grundsatzbeschluss

d) Bebauungsplan Nr. 45 – Schreiner, Breitenbruck; Fortsetzung des Verfahrens gem. OÖ. ROG - Berichterstatterin GR Elfriede Lesterl

zu a-d) Der Gestattungsvertrag, die Flächenabtretung und der Grundsatzbeschluss über den Grundtausch in Edt sowie die Fortsetzung des Verfahrens wurden einstimmig beschlossen.

TOP 9) Antrag der SPÖ und GRÜNEN Fraktion:

„Die Gemeinde Katsdorf sichert sich die sogenannte Obstwiese (Landwirtschaftsschule) vom Land OÖ zur Übereignung mit den dazu notwendigen Mitteln.“ – Berichterstatter GV Stefan Klausberger, MBA

Die Abstimmung ergab 11 JA (SPÖ, GRÜNE) und 14 NEIN (ÖVP)

TOP 10) Allfälliges / Anträge aus den Fraktionen

Diverse Anfragen und Anregungen wurden von Bgm. Lehner beantwortet.

Dieser Bericht stellt nur einen Auszug aus der Gemeinderatssitzung dar.

Der vollständige Inhalt kann im genehmigten Sitzungsprotokoll nachgelesen werden.

Tourenoptimierung bei der Restabfallsammlung

Bei der Restabfallsammlung am 09., 23. u. 24. September 2013 wurden optimierte Fahrwege für die künftige Restabfallsammlung getestet und die Abfalltonnen bereits um 06:00 Uhr entleert.

Die Gemeinden, der Bezirksabfallverband Perg sowie die AVE Österreich GmbH arbeiten derzeit intensiv an einer Tourenoptimierung im Bereich der Restabfallsammlung.

Ab 2014 sollen so Kosten bei der Restabfallsammlung eingespart werden. Erste theoretische Hochrechnungen ergeben Einsparungsmöglichkeiten im

Bezirk von über 300 LKW Stunden und 140 Entleerungsfahrten pro Jahr.

Diese Einsparungen können hauptsächlich durch künftige gemeindeübergreifende Routenplanung und Optimierung durch neue 3-Achs betriebene Fahrzeuge, sowie dem Wechsel des Beifahrerpersonals zur AVE erzielt werden.

Gerne steht der Bezirksabfallverband Perg für Fragen unter der Telefonnummer 07262/53134-0 zur Verfügung.

Textiliensammlung 2013

Auch heuer findet wieder eine Sammlung für Alttextilien statt. Die zur Verfügung gestellten Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich) sind nur für die Gemeindesammlung zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis am 9. Oktober am Bauhof der Gemeinde Katsdorf abgeben!

Was wird gesammelt:

Tragbare und saubere Kleidung, tragbare und saubere Schuhe (paarweise gebündelt), unbeschädigte Taschen und Gürtel, sauberes Bettzeug, Bettfedern im Inlett, Vorhänge, Tischwäsche.

Was darf nicht hinein:

Verschmutzte, nasse oder kaputte Kleidung, Stoffreste/Putzlappen, kaputte, verschmutzte oder schimmelige Schuhe, Ski-Snowboard u. Eislaufschuhe, Schuheinlagen.

Termin:

Mittwoch, 09. Oktober 2013

Sammelstelle:

Am Bauhof der Gemeinde Katsdorf.

(zu den Annahmezeiten von Strauchschnitt)

Mo: 07:00 - 19:00 Uhr; Mi: 13:00 - 17:00 Uhr,

Fr: 16:00 - 19:00 Uhr

Wochenend und Feiertagsruhezeiten

Die Abfallentsorgung bei den Müllsammelinseln im Siedlungsgebiet an Sonn- und Feiertagen...

...sorgt fallweise für Lärmbelästigung. Sie wollen den Anrainern ja nicht unbedingt den wohlverdienten Ruhetag verderben. Darum entleeren Sie bitte gesammeltes Glas und Blechdosen sowie Papier bei den Müllsammelinseln im geschlossenen Siedlungsgebiet nicht an Sonn- und Feiertagen. **Danke!**



Müllsammelinsel im Eichwiesel

Fotowettbewerb - Einreichschluss

Der Einreichschluss für den laufenden Fotowettbewerb „Katsdorf in 4 Jahreszeiten“ ist der **4.10.2013**. Am 8.11.2013 startet in der Raiffeisenbank Kats-

dorf im Rahmen der Kulturtage die Ausstellung der Siegerfotos in Form einer kleinen Vernissage.

Einladung zum Erntedankfest und zur Prämierung der Blumenschmucksieger

Mit der **Blumenschmuckaktion 2013** bitten wir heuer wieder jene vor den Vorhang, die unsere liebenswerte Gemeinde Jahr für Jahr mit prachtvollen Blumen, blühenden Gärten und blumengeschmückten Häusern und Höfen zum Erlühen bringen.

Die Teilnehmer der diesjährigen Blumenschmuckaktion und alle Interessierten dürfen wir in diesem Zusammenhang sehr herzlich zur Preisverleihung und Auszeichnung im Rahmen der „**Katsdorfer Hofroas zum Erntedankfest**“ um 11:00 Uhr im Speisesaal der Landwirtschaftsschule einladen.

KATSDORFER HOFROAS ZUM ERNTEDANKFEST

SONNTAG 06.10.2013 - LANDWIRTSCHAFTSSCHULE

ORTSBAUERNSCHAFT UND
LANDWIRTSCHAFTSSCHULE
KATSDORF

09:00 FELDMESSE ZUM ERNTEDANK

10:30 FRÜHSCHOPPEN - MV KATSDORF

MIT SCHMANKERL AUS DER SCHULKÜCHE!

12:00 BEGINN HOFROAS

FAM. REICHINGER - FAM. LESTERL - FAM. DORNINGER

FAM. HAMMER - FAM. HINTERHOLZER - LWS

BEI JEDER WITTERUNG!

Erinnerung Wasserzählerablesung!

Wir bitten Sie, falls noch nicht erledigt, umgehend den Wasserzähler abzulesen und **bis spätestens 04. Oktober 2013** den Zählerstand am Gemeindeamt bekanntzugeben. Sie können uns Ihren Zählerstand auch telefonisch oder per E-Mail mitteilen.

Telefon: 07235/88155-14

E-Mail: j.aichberger@katsdorf.ooe.gv.at

Vielen Dank.

Sollten Sie Probleme bei der Zählerstandsablesung haben, bitten wir Sie um Mitteilung.



Wohnungsvergabe im betreubaren Wohnen - Margeritenweg 8

Voraussichtlich ab 1. November 2013 steht im **Wohnhaus Katsdorf, Margeritenweg 8** die Wohnung Nr. 5 zur Verfügung.

Die Wohnung hat eine Nutzfläche von **59,85 m²**

Monatlich betragen die Kosten für:

- die Gesamtmiete € 396,10
- den Betreuungszuschlag lt. Betreuungsvertrag und Kosten für die Rufhilfe € 63,50

Vor Wohnungsübergabe sind einmalig für die Vergütung des Mietvertrages € 164,60 sowie für die Sicherstellungskautions € 1.150,00 zu bezahlen.

Bei der Wohnung handelt es sich um eine nach dem WBF-Gesetz geförderte Wohnung und kann daher auch nur an begünstigte Personen vermietet werden. Begünstigte Person ist jede Person,

a) die beabsichtigt, die Wohnung ausschließlich zur

Befriedigung ihres dauernden Wohnbedürfnisses zu verwenden,

b) die eigenberechtigt ist und

c) deren Jahreshaushaltseinkommen (2012) die festgelegten Einkommensgrenzen nicht übersteigt.

Daher ist das Einkommen des Wohnungswerbers bzw. der haushaltszugehörigen Personen durch Vorlage des Jahreslohnzettels 2012 nachzuweisen.

Den Bewerbungsbogen finden Sie auf www.katsdorf.at unter **Gemeindeamt - Wohnungen - Fragebogen für Wohnungswerber!**



Interessenten werden ersucht, **bis spätestens 30.10.2013** entsprechende Wohnungsansuchen schriftlich, mit dem Wohnungswerber-Fragebogen im Gemeindeamt einzubringen.

Wohnungsvergabe - Margeritenweg 6

Voraussichtlich ab 1. Jänner 2014 steht im **Wohnhaus Katsdorf, Margeritenweg 6** die Wohnung Nr. 6 zur Verfügung.

Die Wohnung hat eine Nutzfläche von **83,46 m²**. Die einmaligen Kosten (Finanzierungsbeitrag, Vergütung des Mietvertrages) belaufen sich auf einen Betrag von **€ 1943,13**.

Die mtl. Gesamtmiete exkl. Heizkosten beträgt **€ 505,85**.

Diese Wohnung kann ebenfalls ausschließlich an begünstigte Personen vermietet werden.

(Näheres dazu siehe Ausschreibung oben „Wohnungsvergabe Margeritenweg 8“)

Den Bewerbungsbogen finden Sie auf www.katsdorf.at unter **Gemeindeamt - Wohnungen - Fragebogen für Wohnungswerber!**



Interessenten werden ersucht, **bis spätestens 22.11.2013** entsprechende Wohnungsansuchen schriftlich - mit dem Wohnungswerber-Fragebogen - im Gemeindeamt einzubringen.



Schülereinschreibung für das Schuljahr 2014 / 2015

Die Schülereinschreibung für die 1. Klassen der VS Katsdorf findet am

Montag, 18. November und Dienstag, 19. November 2013

in der Zeit **von 15:00 bis 17:00 in der Direktion der Volksschule** statt.

Die Einschreibung erfolgt für alle Kinder, die sich in Österreich dauernd aufhalten und zwischen dem 1.9. 2007 und dem 31. 8. 2008 geboren sind.

Eine **vorzeitige Aufnahme in die 1. Schulstufe** von Kindern, die zwischen dem 1.9.2008 und dem 31.3.2009 geboren sind, ist **nur möglich, wenn sie schulreif** sind. Ein **schriftlicher Antrag der Erziehungsberechtigten** ist innerhalb der Frist der Schülereinschreibung bis 30. November 2013 bei der Schulleitung einzubringen.

An der Schülereinschreibung ist teilzunehmen. (Bitte um telefonische Anmeldung!)

Eine vorzeitige Aufnahme in die Vorschulstufe ist nicht möglich!

ACHTUNG !!!

Die Schülereinschreibung erfolgt in der Schule, in deren Schulsprenkel das Kind zum Zeitpunkt der Schülereinschreibung wohnhaft ist.

Zur Schülereinschreibung sind **folgende Personaldokumente** mitzubringen:

- a) Geburtsurkunde des Kindes oder beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch
- b) bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen, das Vormundschaftsdekret
- c) bei Namensänderung des Kindes das entsprechende Dokument
- d) Religionsbekenntnis ist glaubhaft zu machen
- e) evtl. ein kl. Passfoto
- f) die ausgefüllten Beiblätter für e-SA (EDV-System der Schulen)

Die Kinder sind bei der Schülereinschreibung persönlich vorzustellen.

ACHTUNG: Die Überprüfung der Schulreife Ihres Kindes (Screening mit Lehrer/innen) erfolgt erst Ende März.

Dazu erfolgt eine gesonderte Einladung.

Zum Thema „Schulreife“ liegt in der Direktion eine Liste mit besonders empfehlenswerten Büchern auf. Eine direkte Info erfolgt durch die Schulleitung.

Die von der Gemeinde an die Schulleitung gemeldeten Schulanfänger erhalten zusätzlich eine persönliche Einladung zur Schülereinschreibung.

Waltraud Hinterleitner, Schulleiterin

Landesrätin Doris Hummer zu Besuch in Katsdorf

Das kürzlich eröffnete Jugendtreff war Ziel der Jugendlandesrätin.

Im Gespräch mit Leiterin Christine Roth vom Hilfswerk Oberösterreich und Bürgermeister Ernst Lehner zeigte Sie sich beeindruckt vom attraktiven Herbstprogramm des Jugendtreffs und vor allem davon, dass Jugendliche die Initiative ergriffen und bei der Errichtung aktiv mitgeholfen haben.

Jugendreferent Michael Scheuchenegger präsentierte das aktuelle Programm der Jugendaktivwoche.

„Mit diesem Schwerpunkt und den umfassenden Angeboten der Kinderbetreuung von der Krabbelstube über den Kindergarten und vom Familienbundzentrum bis zur Schülernachmittagsbetreuung kann Katsdorf als Vorzeigegemeinde bezeichnet werden“ freut sich Doris Hummer mit den Jugendlichen und Gemeindevertretern.



(v.l.) Bgm. Ernst Lehner, LR Doris Hummer, GR Martina Eigner, Christine Roth, Michael Scheuchenegger, Cornelia Marschner

„Talentedorf“ Katsdorf

Gleich drei der besten Tischtennis-Nachwuchsspieler Österreichs stammen aus Katsdorf.

■ KATSDORF. Bei der U13-Staatsmeisterschaft in Kufstein räumte die 12-jährige Christine Oberfichtner groß ab: Die Katsdorferin gewann in der Mannschaft, im Einzel sowie im Doppel Gold. Im Einzelfinale sicherte sie sich den Sieg durch ein 4:0 gegen ihre Doppelpartnerin Lena Promberger aus Ebensee. Aber auch zwei andere Katsdorfer sorgten in jüngster Vergangenheit für Furore: Christines 16-jähriger

Bruder Simon Oberfichtner spielt in der 2. Bundesliga für Mauthausen und gehört ebenfalls zu den besten Nachwuchsspielern Österreichs. Genauso wie Thomas Grininger, 15, der wie Christine Oberfichtner für Froschberg Linz zum Schläger greift. Der Mann hinter den Erfolgen ist Martin Grininger, der das Katsdorfer Trio seit fünf Jahren begleitet und ihm Tischtennis spielen beigebracht hat. Die beiden Burschen und das Mauthausener Talent Martin Schaumberger treten von 11. bis 21. Juli bei der Tischtennis-Jugend EM im tschechischen Ostrava an. Schaumberger und Oberfichtner in der U18, Grininger in der U15.

605253



Kleine Frau ganz groß: Die 12-jährige Christine Oberfichtner wurde bei den Staatsmeisterschaften zur Goldmarie.

Foto: Grininger

Quelle: BezirksRundschau Perg Nr. 25

Zahlungserleichterung durch Abbuchungsauftrag

ACHTUNG! - SEPA Umstellung ab 01.02.2014.

Sehr geehrte/r SteuerzahlerIn!

Die regelmäßig wiederkehrenden Zahlungen für Gemeindeabgaben und Essen auf Rädern lassen sich sehr bequem über das Girokonto mit einem Abbuchungsauftrag begleichen.

Damit erfolgen Ihre Zahlungen immer termingerecht, sie vermeiden Säumniszuschläge und sparen Geld.

Was haben Sie zu tun?

- Formular ausdrucken von www.katsdorf.at Menü Zentrum/Formulare/Abbuchungsauftrag
- Kontonummer, Bankleitzahl, Bankinstitut, Name und Anschrift im Formular ergänzen.
- Auftrag unterschreiben und abtrennen.
- Abbuchungsauftrag bitte ihrem Geldinstitut übergeben oder an das Gemeindeamt senden.



„Beim GUUTE Festival der Berge finden nicht nur Bergbegeisterte jede Menge Unterhaltung, Eindrücke und gigantische Bilder. Darüber hinaus sind in diesen Filmen auch Themen und Werte, die zur Diskussion anregen und zum Nachdenken bewegen. Für die Ideen und das Engagement bei diesem Filmfestival danken wir Petra Brandner aus Gallneukirchen und wünschen allen BesucherInnen: GUUTE Unterhaltung.“
Norbert Dattinger/Lichtspiele Katsdorf

Filme:

- Messner 25.09., 20 Uhr
- Jäger des Augenblicks 02.10., 20 Uhr
- Die Alpen 09.10., 20 Uhr
- Wetterleuchten um Maria 29.09., 14 Uhr
- Clara und das Geheimnis der Bären 22.09., 29.09., 06.10., 16 Uhr
- Heidi - Zeichentrickfilm 22.09., 06.10., 14 Uhr

Film & Vortrag:

- Christian Brandner - NEPAL - Trekking/Abenteuer/Kultur 20.09., 20 Uhr
- Christoph Wolfsegger, Herwig Schinnerl - DOWN BY THE RIVER SIDE 27.09., 20 Uhr
- Stefan Gatt - MAGISCHE MOMENTE - Erlebnisse zwischen Patagonien und Himalaya 04.10., 20 Uhr



Die genauen Spieltermine für alle anderen Vorstellungen sind über die Tageszeitungen, unsere Homepage oder telefonisch (0699/11369532) abrufbar.

Lichtspiele Katsdorf

Gemeindeplatz 1
 4223 Katsdorf
 Tel.: 0699/11369532
 E-Mail.: kinokatsdorf@speed.at



Semesterticket für Studierende

Neueinführung Semesterticket für Studierende in Wien, Graz und Salzburg mit Hauptwohnsitz Katsdorf.

Die Förderung der Gemeinde Katsdorf bezieht sich auf das Semesterticket für öffentliche Verkehrsmittel. Der Jugendliche erhält eine Förderung in der Höhe der Preisdifferenz zwischen dem Kauf eines Seme-

stertickets am Studienort mit HWS am Studienort bzw. HWS in Katsdorf.

Nähere Informationen beziehungsweise alle Kriterien für den Erhalt eines Semestertickets erhalten sie am Gemeindeamt und auf der Gemeindehomepage.



Ein Tag am Bauernhof



Spielewanderung



Großmutter's Z...



Sinnepark Münzbach



Hochseilgarten



Rannahof

Kinderferienaktion

Da unsere Katsdorfer Vereine äußerst fleißig sind, konnte wieder ein umfangreiches Programm für den Katsdorfer Ferienpass zusammengestellt werden.

Es fanden 22 Veranstaltungen statt, bei denen insgesamt über 400 Kinder teilgenommen haben.





Leiten



Keramik-
malkurs



Ytong Steine



FF
Katsdorf



Spielenachmittag



Natur erleben

h 2013

Kinderferienabschlussfest



Danke für die Hochwasserhilfe an die Feuerwehren und Einsatzkräfte

In einer Feierstunde dankte die Gemeinde Katsdorf den Freiwilligen, die in den letzten Wochen in den Einsatz gerufen wurden.

Die drei Feuerwehren (Katsdorf, Lungitz und Ruhstetten) waren bei überfluteten Kellern in Katsdorf, bei überschwemmten Tiefgaragen in Linz und im Bereich des Machlandes im Einsatz.

„Die Investitionen der letzten Jahre sind höchst gerechtfertigt und damit bestens eingesetzt. Sehr professionell und mit großem Eifer zeigen unsere Feuerwehren, dass sie unverzichtbar sind.“

Im Namen der Gemeinde ein aufrichtiges Danke!“ lobte Bgm. Ernst Lehner die Arbeit aller Feuerwehren bei den letzten Katastropheneinsätzen.

Durch die Gemeinde konnte je Feuerwehr ein Gutschein über € 1.000 für Material, Geräte und Treibstoffe übergeben werden.

Vertreten durch Spengler Martin Lehner, überraschten die Katsdorfer Gewerbetreibenden mit einer Einladung für Essen und Getränke.

Im Anschluss klang der Feierabend mit vielen Gesprächen und Anekdoten aus.



(v.l.) GV Robert Klausberger, Kdt. Ing. Johannes Pointner (FF Lungitz), Martin Lehner, Kdt. Josef Mahringer (FF Katsdorf), Kdt. Hubert Deisinger (FF Ruhstetten), GR Martina Eigner, Vzbgm. Wolfgang Greil MBA, Bgm. Ernst Lehner

Für Ihre Sicherheit **Zivilschutz-Probealarm** in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.